

ALTENHOFER

NOTENBLATT

Musiknachrichten





OBMANN
FLORIAN AIGNER

GESCHÄTZTE

LESERINNEN UND LESER

Heuer konnten wir unser Musikjahr endlich wieder wie gewohnt beginnen – mit Ständchen zu Geburtstagen, dem Faschingsblasen und dem Wunschkonzert im Frühling begann unser musikalisches Jahr. Es folgte das Maibaumstellen und der Maitanz, die erste Jahreshälfte waren wir somit glücklicherweise viel aktiver als zuvor.

Neben allen musikalischen Aktivitäten, wurde besonders viel Zeit auch für den Neubau unseres Musikheims aufgebracht. Im Frühling ging es an den Innenausbau, wo wir Musiker:innen selbst fleißig mitgeholfen haben. Der Probenraum konnte sodann im August fertiggestellt werden und wurde von da an bereits für die Proben unseres Wunschkonzerts intensiv genutzt. Pünktlich für unser Probenwochenende Anfang November, wurden auch die letzten Arbeiten in den Archiv- und Aufenthaltsräumen fertiggestellt. Mit großer Freude können wir nun endlich wieder in unserem neuen Zuhause unserem Hobby nachgehen.

Ich darf mich an dieser Stelle bei allen Gewerken, der Gemeinde Gaspoltshofen und bei Dipl.-Ing. Alois Eismair für die General Planung des Projektes bedanken.

Da so ein Bau auch sehr kostspielig ist, hat sich der Musikverein entschlossen sehr viel in Eigenleistung zu bewerkstelligen.

Die ausführenden Firmen wurden daher tatkräftig von Helfer:innen unterstützt und wo es möglich war wurde selber gearbeitet. Darum gilt mein größter Dank meinen Musikerinnen und Musikern für die aufgebrauchte Zeit und Arbeit. Das zeigt auch den großen Zusammenhalt und die Kameradschaft in unserem Musikverein - nochmals recht herzlichen Dank.

Es freut mich sehr, dass wir wieder fünf junge Musiker:innen bei uns im Verein begrüßen dürfen. Die Jugendarbeit ist eine der wichtigsten Aufgaben in einem Verein, umso mehr freut es mich, dass Anna Mayr und Barbara Deisenhammer diese Aufgabe so gewissenhaft und toll erledigen.

Was wäre ein Musikverein ohne einen musikalischen Leiter? Als Kapellmeister übernimmt Stefan Voraberger diese Aufgabe jetzt schon mehr als ein Jahrzehnt – und das unentgeltlich – wofür ich ihm einen großen Dank aussprechen möchte. Für die immer lustigen, aber auch fordernden Probenarbeiten, welche einen Konzertgenuss für die Besucher:innen, aber auch für die Musizierenden garantieren!

Somit darf ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein Frohes Weihnachtsfest wünschen und es würde mich sehr freuen, Sie am 3. Dezember bei uns zu einem musikalischen Abend zu begrüßen.



STABFÜHRER
GERHARD VORABERGER

GESCHÄTZTE

FREUNDE DER MARSCHMUSIK

Nach drei Jahren Pause durften wir heuer wieder „im Schritt Marsch“ sagen – und zwar beim Bezirksmusikfest in St. Agatha. Durch den langen Stillstand war die Probenarbeit sehr intensiv, dennoch stellten wir uns einem Antritt in der höchsten Leistungsstufe E.

Im Anschluss an das Pflichtprogramm absolvierten wir das Showprogramm, welches aus den Stücken „Bonanza“ und dem „Tschechoslowakischem Volkslied“ bestand. Unter tosendem Applaus konnten wir wieder zum Bezirkssieg marschieren. Bei der Verkündung im Festzelt wurde natürlich ausgiebig über die erreichten 97,17 Punkte gejubelt.

Für das Jahr 2023 werden wir wieder ein neues und einzigartiges Showprogramm erarbeiten.

Ganz herzlich darf ich mich bei meinen Musikerinnen und Musikern für die erbrachte Leistung bedanken.

Ich wünsche allen Gönner:innen des MV Altenhof und allen Musiker:innen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, sowie viel Erfolg im Neuen Jahr!

**UNTER TOSENDEM
APPLAUS KONNTEN
WIR WIEDER
ZUM BEZIRKSSIEG
MARSCHIEREN.**



KAPELLMEISTER
STEFAN VORABERGER

LIEBE FREUNDE DES

MUSIKVEREINS

ALTENHOF AM HAUSRUCK

Als wir letztes Jahr mit dem Bau des neuen Probelokals begannen, wuchs bei mir die Idee, meinen Kapellmeister-Vorgängern auch die Möglichkeit zu geben im neu erbauten Musikheim zu proben.

Daher freue ich mich auf ein besonderes Highlight bei diesem Wunschkonzert: zwei Kapellmeister der letzten Jahrzehnte feiern mit uns auf der Bühne ihr Revival und tauchen ein in eine Zeitreise ihrer musikalischen Laufbahn.

Kons. Friedrich Mayr, der drei Jahrzehnte lang maßgeblich die musikalische Leitung überhatte und auch als Stabführer mit dem Musikverein Altenhof tolle Erfolge feiern konnte.

Hermann Mayr, der als Flügelhornist und Unterstützung im Jugendreferat noch immer eine wichtige Stütze im Verein ist. Ihm verdanken wir zehn Jahre Kapellmeisterarbeit, wo wir unser Niveau stetig steigern konnten.

Friedrich und Hermann haben sich für dieses einmalige Wunschkonzert Stücke ausgesucht, mit denen sie eine besondere Verbindung zum Musikverein haben.

Im Namen aller Musiker:innen danke ich euch beiden, für die außerordentliche Arbeit die ihr über Jahre hinweg für den Verein geleistet habt. Durch euer Engagement sind wir jetzt auf diesem hohen musikalischen Level, wo wir uns derzeit befinden dürfen.

Ein weiteres Highlight ist unser diesjähriger Solist: Gerald Hirtenlehner wird uns am Akkordeon zum „Waltz no. 2“ von Dmitri Schostakowitsch begleiten und seine Virtuosität bei dem Stück „Tico-Tico“ präsentieren.

Das Amt des Kapellmeisters ist eine sehr schöne, aber auch herausfordernde Tätigkeit. Der hohe Zeitaufwand in der Vorbereitung und während den Proben die goldene Mitte zwischen Leistung und Spaß zu finden, ist nicht immer leicht. Auch ich darf mittlerweile auf 11 Jahre als musikalischer Leiter zurückblicken.

Vor allem auf Jahre mit Freund:innen, die dasselbe musikalische Ziel verfolgen und die den Musikverein Altenhof erst richtig aufleben lassen. Mit Stolz blicke ich auf inzwischen 74 zuverlässige und engagierte Musiker:innen, die ihre Freizeit für einen gemeinsamen Nenner verbringen – die Musik!

Denn Musik kann unsere Gefühle wecken, uns Glücksmomente bereiten, Freude, Zufriedenheit, aber auch Ruhe bringen.

Ich wünsche mir für die Zukunft, dass wir weiterhin unsere Kameradschaft so gut pflegen und auch musizieren - das nicht nur bei den musikalischen Höhepunkten, sondern auch bei all den weltlichen und kirchlichen Anlässen das ganze Jahr über, zur Freude Aller!



SOLIST
GERALD HIRTENLEHNER

PORTRAIT

SOLIST

Als Soloinstrument wird bei unserem heurigen Konzert das Akkordeon im Rampenlicht stehen. Gespielt wird dieses vom Innviertler Gerald Hirtenlehner, welcher seine musikalische Laufbahn bereits im zarten Alter von zehn Jahren begann. Sein Vater brachte ihn zu den Instrumenten Posaune, Tenorhorn und Akkordeon, die er alle mit den goldenen Leistungsabzeichen krönen konnte.

Sein Bachelorstudium Instrumentalpädagogik mit Schwerpunkt am Tenorhorn, konnte er an der Anton Bruckner Privatuniversität in Linz mit einem ausgezeichneten Erfolg absolvieren.

Aktuell ist Gerald als Instrumentallehrer in den Musikschulen Molln, Hinterstoder, Grünburg und Steinach an der Steyr tätig. Sein Können bekräftigen diverse Preise bei nationalen Wettbewerben sowie Mitwirkungen in namhaften Orchestern und Ensemble. Mit den Stücken "Waltz No.2" und "Tico-Tico" können Sie sich selbst ein Bild von der Vielfalt des Akkordeons und Gerald Hirtenlehners Kunstfertigkeit machen.

Wunschkonzert

Musikverein Altenhof am Hausruck



03. DEZEMBER 2022

SAMSTAG | 20 UHR
VERANSTALTUNGSSAAL ASSISTA

Es musizieren....

MUSIKALISCHE LEITUNG

Kons. Friedrich Mayr | Hermann Mayr | Stefan Voraberger

FLÖTE

Birgit Höftberger
Maflene Seyfried
Maria Mittermayr
Jana Starlinger
Katharina Kurzböck

OBOE

Alexander Eder
Anna Mayr

FAGOTT

Ingrid Voraberger
Christoph Haugeneder

HORN

Gerhard Mayr
Elisabeth Paminger
Christina Aigner
Christiane Deixler
Klaus Deixler

KLARINETTE

Markus Petereder
Anita Seyfried
Magdalena Mittermayr
Marion Wiesner
Magdalena Starlinger
Maria Deisenhammer
Sabine Deixler
Karin Watzinger
Stephanie Mayr
Isabella Oberhumer
Anja Starlinger
Lena Sturmair
Eva Deisenhammer

TROMPETE

Florian Aigner, Obmann
Michael Seyfried
Franz Seyfried
Gerhard Voraberger
Bettina Seyfried
Thomas Mittermayr
Felix Seyfried

SAXOPHON

Andreas Mayr
Roman Watzinger
Sabine Rebhan
Veronika Humer
Lukas Berger

FLÜGELHORN

Moritz Seyfried
Hermann Mayr
Alfred Voraberger
Andreas Petereder
Marlene Bruckner

TENORHORN

Thomas Leibetseder
Stefan Seyfried
Stefan Watzinger
Oliver Eismair
Günter Petereder
Tobias Petereder

POSAUNE

Bernhard Mayr
Barbara Deisenhammer
Maria Seyfried
Fabian Bruckner
Franz Stöbich

TUBA

Franz Ecklmayr
Hans-Peter
Schneeberger
Andreas Altenhofer
Thomas Seyfried
Martin Wiesner

SCHLAGZEUG

Helmut Leibetseder
Michael Ecklmayr
Stefan Straubinger
Florian Rößlhuber
Stefan Haugeneder
Simon Mayr
Simon Voraberger

Durch das Programm führt
MARIO STEIDL

KONZERT
PROGRAMM

BELLINZONA

G.B. MANTEGAZZI

Konzertmarsch

DIRIGENT: KONS. FRIEDRICH MAYR

MARINARELLA

JULIUS FUČÍK

Ouvertüre

DIRIGENT: HERMANN MAYR

WALTZ NO. 2

DMITRI SHOSTAKOVICH

aus „Jazz Suite No. 2“

ALMTALER POLKA

PATRICK PRAMMER

Böhmische Polka

THE WELLERMAN

TRADITIONELL

Symphonische Fassung für Blasorchester

PAUSE

GLORY FANFARE

OTTO M. SCHWARZ

THE LAST SAMURAI

HANS ZIMMER

Filmmusik

DIRIGENT: HERMANN MAYR

TICO-TICO

ZEQUINHA ABREU

SOLIST AM AKKORDEON:

GERALD HIRTENLEHNER

DAS BOOT

KLAUS DOLDINGER

Filmmusik

AMAZONIA

PETER GRAHAM

aus „Windows of the World“

GASTDIRIGENTEN

PORTRAITS

1973 - 2002 Kapellmeister

35 Konzertwertungen – davon 29 mit
“Ausgezeichnetem Erfolg”

INSTRUMENTE: Tenorhorn, Posaune

BERUF: ehem. Bankstellenleiter

ALTER: 71 Jahre

MUSIKALISCHES HIGHLIGHT:

Harmlose Scherze Ouvertüre von Franz Kinzl bei seinem Kapellmeisterabschluss 1977. Der Komponist saß bei diesem Konzert im Publikum.



**KAPPELLMEISTER
KONS. FRIEDRICH MAYR**

Kons. Friedrich Mayr trat am 1. Oktober 1968 dem Musikverein Altenhof bei. Seine Musikkarriere startete er mit dem Akkordeon, allerdings war die Teilnahme im Musikverein mit solch einem Instrument nicht möglich, woraufhin sich Fritz durch die Motivation seines Bruders Norbert dazu entschloss, Tenorhorn zu lernen. 1971 war er Teil der Militärmusik in Linz und bereits als Stabführer beim Musikverein Altenhof tätig. Ein Jahr später begann er mit der Kapellmeisterausbildung, die sich über fünf Jahre erstreckte. Am 4.1.1973 drückte man Fritz schlussendlich den Taktstock in die Hand und er wurde – wie man so schön sagt – „ins kalte Wasser geschmissen“.

Daraufhin folgten 29 Jahre als Kapellmeister beim Musikverein Altenhof mit insgesamt 35 Konzertwertungen, wovon 29 mit “Ausgezeichnetem Erfolg” absolviert werden konnten. Sogar im Bezirksvorstand war Fritz aktiv beteiligt, in der Zeit von 1975 bis 1992 war er drei Jahre Bezirksschriftführer, vier Jahre Bezirksjugendreferent und zehn Jahre Bezirkskapellmeister.

Da ihm die Jugend bzw. der Nachwuchs im Verein sehr wichtig waren, kümmerte er sich neben seiner Erwerbstätigkeit auch noch um die Blockflötengruppen und die Tenorhorn- und Flügelhornschüler. 1995 erhielt Friedrich für sein Engagement den besonderen Ehrentitel „Konsulent für Musikpflege“ von der Landesregierung.

Als schöne Erinnerung blieb ihm die Konzertreise 2000 nach Wurmlingen (Deutschland) im Gedächtnis, wo der gesamte Verein am Abend ein Festkonzert und am Tag darauf einen Frühschoppen abhielt. Es war der erste mehrtägige Ausflug, den die Musiker:innen gemeinsam machen würden, weshalb die ein oder anderen Bedenken die Runde machten. Doch es stellte sich heraus, dass dies eine ganz besondere Reise war,

“NACH DEN VIELEN JAHREN INDEM DER VEREIN MÜHEVOLL AUFGEBAUT WURDE, BIN ICH STOLZ EIN TEIL DAVON GEWESEN ZU SEIN UND SEHE MICH BESTÄTIGT IN MEINER ARBEIT, DA DAS ERFOLGREICHE MUSIKZIEREN IM VEREIN FORTGEFÜHRT WIRD.”

die alle noch einmal weiter zusammenrücken ließ. Mit Neujahr 2002 legte Friedrich seine Tätigkeit als Kapellmeister beim Musikverein zurück. Im Jahre 2004 wurde ihm die “Goldene Ehrennadel” durch die Gemeinde Gaspoltshofen verliehen, welche besonders seinen Beitrag für den Kulturbereich ehrte.

Lieber Fritz, wir bedanken uns im Namen des gesamten Vereins für dein Engagement und deine Hingabe, die du in deiner Zeit für die Musi gegeben hast. Ohne dich wäre der Musikverein Altenhof am Hausruck nicht auf diesem Niveau, wie er jetzt ist!

2002 - 2011 Kapellmeister
9 Konzertwertungen - davon alle mit
"Ausgezeichnetem Erfolg"

INSTRUMENTE: Flügelhorn, Trompete

BERUF: ehem. Musikschullehrer

ALTER: 64 Jahre

MUSIKALISCHES HIGHLIGHT: The Inn of the Sixth Happiness von Malcolm Arnold beim Wunschkonzert 2009. Filmmusik zum Kriegsdrama "Die Herberge zur 6. Glückseligkeit", ein sehr anspruchsvolles Werk, welches jedoch die Emotionen sehr gut und eindrucksvoll transportierte.



**KAPELL-
MEISTER
HERMANN MAYR**

Am 1. Juni 1969 wurde Hermann Mayr Mitglied im Musikverein Altenhof am Hausruck als Flügelhornist. Aufgrund seiner Begeisterung zur Musik diente er 1977-1980 der Gardemusik in Wien und entschloss sich seine Leidenschaft zum Beruf zu machen. Er absolvierte ein Trompetenstudium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Wien. Weiters legte er am Wiener Konservatorium die Ausbildung für den Blockflötenunterricht ab und studierte Ensembleleitung mit einem Abschluss im Dirigat. 40 Jahre lang unterrichtete Hermann an der LMS Haag am Hausruck die Instrumente Blockflöte, Flügelhorn und Trompete. Bei diversen Blasmusikkapellen und in kleineren Formationen wirkte Hermann gerne als Musikant mit.

"ICH BIN SEHR GLÜCKLICH ÜBER DEN STELLENWERT DER GEBRAUCHSMUSIK IN UNSEREM VEREIN, BESONDERS BEI RELIGIÖSEN ANLÄSSEN WIE TRAUERFEIERN, KANN ICH BEHAUPTEN, DASS FÜR EINE QUALITATIVE UND WÜRDEVOLLE UMRÄHMUNG GESORGT IST."

Am 1. Jänner 2002 übernahm Hermann Mayr den Taktstock von Friedrich Mayr und dirigierte insgesamt neun Jahre lang den Musikverein Altenhof. In dieser Zeit nahm der Verein jedes Jahr an einer Konzertwertung teil und absolvierte ausnahmslos jedes Wertungsspiel mit einem „Ausgezeichnetem Erfolg“. Zu seiner Freude konnte das Niveau der Kapelle stetig gesteigert werden und wurde

dementsprechend auch gewürdigt. Nicht nur in Altenhof, sondern auch in der Kohlgrube stand Hermann zusätzlich zehn Jahre am Dirigentenpult. 2011 übergab Hermann den Taktstock dann seinem Nachfolger Stefan Voraberger. Nach wie vor sorgt Hermann dafür, unsere Kleinsten für die Musik und vor allem den Musikverein zu begeistern. Aktuell unterrichtet er 23 Blockflötenkinder und hat für diese stets einen lustigen Schmahparat. Eine wichtige Rolle spielt der Flügelhornist

auch in unserer Pfarre in Altenhof, wo er seit 1980 den Kirchenchor leitet und als Organist tätig ist.

Als prägende Erinnerungen in seiner Zeit als Kapellmeister, zählt Hermann besonders geistliche Festgestaltungen, sowie Veranstaltungen im Ortsleben, welche durch das Ehrenamt des Musikvereins stets stimmungsvoll begleitet werden.

Lieber Hermann, du hast und trägst immer noch einen großen Teil für den Verein bei. Wir danken dir im Namen des gesamten Musikvereins für dein Engagement und die Energie, die du in die Jugendarbeit einbringst!



UNSER NEUES MUSIKHEIM

MÄRZ 2021: Beginn Ausräumarbeiten¹

APRIL 2021: Abriss des Innenbaus und der Innenwände^{2|3}

JUNI 2021: Entfernen des Daches⁴

JULI 2021: Abriss Decke, Beginn Neubau durch Firma Aichinger⁵

AUGUST 2021: Errichten des Holzbaus durch die Firma Waldenberger⁶

SEPTEMBER 2021: Spenglerarbeiten⁷

OKTOBER 2021: Fertigstellung der Außenfassade⁸

NOVEMBER 2021 BIS JÄNNER 2022: Innenausbau
(Estrich-, Rigips-, Maler-, Installateur- und Elektrikerarbeiten)^{9|10|11}

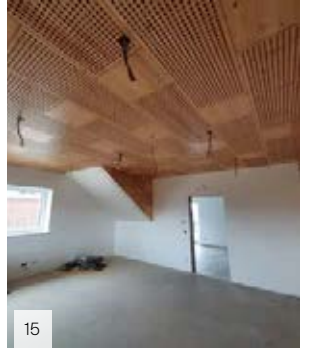
FEBRUAR 2022: Fliesen und Boden wurden verlegt^{12|13|14}

APRIL 2022 BIS OKTOBER 2022: Tischlerarbeiten durch
die Firmen Minihuber GmbH und Tischlerei Hofwimmer^{15|16|17|18|19}

23. SEPTEMBER 2022: Erste Musikprobe

OKTOBER 2022: Fertiger Probenraum^{20|21}







16



17



20



18



21



19

FAKTEN

MUSIKHEIM

GRÖSSE: 377m²

ARBEITSSTUNDEN MUSIKVEREIN: 2.000 h

HELFER:INNENSTUNDEN FÜR FIRMEN: 980 h

GESAMT: 2.980 h

RAUMAUFTeilUNG EG:

- Sanitäreanlagen
- Technikraum
- Kleider und Instrumentenarchiv
- Registerprobenraum
- Vorraum

RAUMAUFTeilUNG OG:

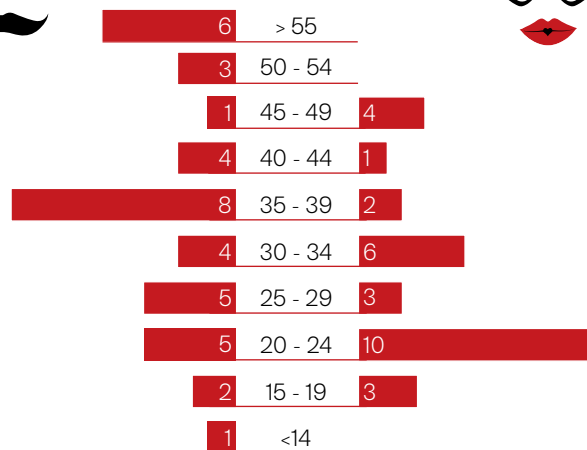
- Vorraum
- Aufenthaltsraum
- Windfang
- Notenarchiv
- Probenraum
(170m² für ca. 70 Musiker:innen)

VEREINS INFORMATION

57%
39 Musiker



ALTER



43%
29 Musikerinnen
4 Marketenderinnen

Durchschnittsalter

33,88 Jahre

bei 68 Vereinsmitgliedern

38%

26 Holzbläser

46%

31 Blechbläser



10%

7 Schlagzeuger

6%

4 Marketenderinnen

30%

22 Ausrückungen

45%

33 Gesamtproben



11%

8 Registerproben

14%

10 Marschproben



FASCHING

BLASEN

Die lustigste Zeit des Jahres zelebrierten wir auch 2022 wieder in Höchstform. Als Bananen, Kühe, Mönche und viele weitere ausgefallene kostümierte Musiker:innen, marschierten wir durch den Ort. Musikalisch zauberten wir ein Lächeln in die Gesichter unserer Bevölkerung, die uns schon sehnsüchtig erwarteten. Wir möchten uns für die geleisteten Spenden ganz herzlich bedanken.

WUNSCH KONZERT

Nachdem unser Wunschkonzert, nicht wie üblich, zu Beginn der Adventszeit stattfinden konnte, betraten wir am 23. April nach langer Pause wieder die Bühne des 'assista'. Das Publikum wurde eingeladen, sich auf eine musikalische Zugreise zu begeben, auf welcher unser Lokführer Stefan Voraberger ganz besondere Aufenthalte eingeplant hatte.

Unter charmanter und wortgewandter Reiseführung unseres Bordpersonals Eva Deisenhammer, Ingrid Voraberger und Lukas Berger gingen wir auf Fahrt. Unsere Route hatte einige solistische Meisterleistungen parat, welche die Reisegäste

nur so ins Staunen versetzte. Mit Marion Wiesner und Barbara Deisenhammer glänzten zwei junge und bemerkenswerte Solistinnen im Rampenlicht, welche dieses Jahr auch die Auszeichnung 'Audit of Art' an ihren Instrumenten erzielen konnten. Hierzu wollen wir den beiden noch ganz herzlich gratulieren. Hermann Mayr und Thomas Leibetseder bewiesen ihr musikalisches Gespür an den Alphörnern und gesangliche Ohrenschmäuse kamen von Katrin Deisenhammer und Gerhard Voraberger. Das ganze Bahnteam des MV Altenhof war besonders glücklich nach langer Stehzeit, endlich wieder auf Reisen gehen zu können. Wir bedanken uns bei allen Zuggästen für ihr Kommen und den gespendeten Applaus.



FOTOCREDIT:
BIRGIT MAIER



MAIBAUM

AUFSTELLEN

Unser Obmann Florian Aigner musste sich lange gedulden, ehe im heurigen Jahr ein Maibaum seinen Garten schmücken konnte. Durch die tatkräftige Unterstützung vieler Musiker:innen, wurde diese Ehrung ermöglicht. Mit seinem Trompetensatz stand unserem Floki ein eifriges Team zur Seite, um das Loch auszuheben und somit eine schöne Maibaumfeier zu ermöglichen.



MAITANZ

Nach zweijähriger Pause konnten wir endlich wieder unseren traditionellen Maitanz in der Gröming abhalten. Unter dem Motto „Zaumkemma – Original Regional“ erwarteten die Zuhörer:innen am Freitag motivierte Blasmusikgruppen aus der Umgebung. Die „Stodlberga Fliagnpracka“ eröffneten den Abend mit gepflegter Blasmusik, worauf die „Saatbaun Musi“ folgte und ihr Können bewies. Zu guter Letzt sorgten die „Most Pressers“ nochmal so richtig für Stimmung und leiteten das tobende Publikum für einen Ausklang in der „Stadlbar“ ein.

Für unser „Clubbing“ am Samstag heizte DJ Haugi die Maitanzhalle für den Act des Abends vor. DJ Kinimod feuerte schlussendlich Hit um Hit in die tanzende Partymeute.

Bei strahlendem Sonnenschein durften wir am Sonntag ein erfolgreiches Maitanzwochenende mit dem Musikverein Bruckmühl ausklingen lassen.

Im kommenden Jahr freuen wir uns, Euch von **21. – 23. April 2023** wieder bei unserem Maitanz begrüßen zu dürfen!





KINDERGARTEN

ERÖFFNUNG

Bei der Eröffnung des renovierten Kindergartens unserer Gemeinde, wurde ein Dämmerschoppen gemeinsam mit unseren Musikerkolleg:innen des

MV Gaspoltshofens gespielt. Unter der Leitung von Florian Lindinger, konnten wir dieses feierliche Ereignis gemütlich ausklingen lassen.

B M F

MARSCH- WERTUNG

Nach zwei Jahren Zwangspause nahmen wir im Zuge des Bezirksmusikfestes in St. Agatha an der Marschwertung teil. Mit den Märschen ‚Andulko Safarova‘ und ‚Freude zur Musik‘ absolvierten wir das Pflichtprogramm. Im Rückwärtsgang leiteten wir mit den Klängen vom ‚Tschechoslowakischem Volkslied‘ und ‚Bonanza‘, das Showprogramm mit einer beeindruckenden Choreographie und dem Arrangement von Kapellmeister Stefan Voraberger ein. Mit

der gelungenen Darbietung konnten wir uns schlussendlich über einen ‚Ausgezeichneten Erfolg‘ in der höchsten Leistungsstufe ‚E‘ mit 97,17 Punkten freuen. Gerhard Voraberger gebührte an diesem Tag die größte Ehre, denn er feierte sein 25-jähriges Jubiläum als Stabführer beim Musikverein Altenhof am Hausruck. Aus diesem Grund organisierten wir eine kleine Überraschung für Schopfi und ließen ihn an diesem Tag besonders hochleben.



MUSIKHEIM

GLEICHENFEIER

Ende August versammelten sich die fleißigen Helfer:innen, welche wesentlich beim Umbau unseres Musikheims beteiligt waren, zur Gleichenfesier. In dieser lauen Sommernacht weihten wir gemeinsam unser „Neues Zuhause“ gebührend ein. Wir möchten uns nochmals auf diesem Weg bei allen Firmen, Musiker:innen und Unterstützer:innen für die gelungene Arbeit bedanken. Ohne diese grandiose Zusammenarbeit wäre dieser Bau nicht so zustande gekommen.

Ein ganz besonderer Dank gilt jedoch unserem Obmann Florian, welcher mit Leidenschaft und Engagement dieses Großprojekt verwirklicht hat. Ohne deine viel investierte Zeit und unermessliche Hingabe, könnten wir jetzt nicht unter diesen traumhaften Probenbedingungen arbeiten.

Unser neues Musikheim werden wir am 16. Juli 2023 feierlich eröffnen.





MUSIKHEIM EINZUG

P üntzlich zum Ende der Sommerpause konnten wir unseren Probenstart bereits in unserem neuen musikalischen Zuhause absolvieren. Mit großen Augen, klopfenden Herzen und einer riesigen Motivation brachten wir die neuen Räume erstmals zum Klingen. Den Ausklang des Abends genossen wir beim gemütlichen Zusammensein im Musikhaus.

Bei dieser Gelegenheit, wollen wir uns auch bei all jenen Musikkapellen bedanken, welche uns Obhut gaben und ihre Proberäume zur Verfügung stellten. DANKE an die Musikvereine Gaspoltshofen, Bachmanning, Weibern und Rottenbach, sowie der Bergknappenkapelle Kohlgrube und der Markt- und Musikkapelle Haag am Hausruck.

JUNGMUSI'

Nachdem die Jungmusiker:innen beinahe zwei Jahre alleine an ihrem Können gearbeitet haben, starteten wir im Frühjahr wieder mit insgesamt 35 motivierten Kindern in die musikalische Probenarbeit unseres Gemeinschaftsjugendorchesters (Altenhof, Gaspoltshofen, Kohlgrube, Wolfsegg) unter der Leitung von Anna Mayr. Besonders stolz sind wir, dass davon 11 aus Altenhof kommen. Ziel war zunächst ein kleines, aber feines Konzert im Gasthaus Wirlander, welches wir bei Traumwetter und zahlreichen Besucher:innen über die Bühne bringen durften.

Nach dem Konzert ging es direkt weiter mit den ersten Marschproben für die Marschwertung und Gesamtproben für das Projekt der Landesmusikschule. Für dieses Projekt (unter der Leitung von Alois Papst) waren ca. 70 Kinder aus den Landesmusikschulen Gaspoltshofen, Haag und Pram in einem Orchester vereint. Als Abschluss fand ein Konzert in Haag statt, bei dem die erste Hälfte vom Projektorchester und die zweite Hälfte von der Jugendbrassband OÖ gestaltet wurde. Für die Marschwertung hatten wir dann noch einen Probenstag, um an unserer Show zu arbeiten, welche wir dann schließlich am 24. Juni in St. Agatha unter

der Stabführung von Barbara Deisenhammer zu unserem Besten geben durften. Dabei freuten wir uns besonders über die Überreichung des Preises „Sieger der Herzen“.

Eine besondere Ehre wurde unseren 23 Blockflötenkindern und der Blechbläserklasse von Hermann Mayr zuteil, da sie als die Allerersten unseren neuen Probenraum mit einem kleinen Konzert vor Publikum bespielen durften.

Neben dem Jugendorchester FreshWinds waren auch wieder drei Musiker:innen von uns beim Seminar des Bezirksjugendorchester vertreten. Unter der Leitung von Josef Söllinger und Florian Möseneder wurde wieder ein anspruchsvolles Konzertprogramm erarbeitet.

Neben der Beteiligung im Jugendorchester ist es für den Musikverein auch essentiell, immer wieder junge Menschen für die Musik begeistern zu können. Aus diesem Grund möchten wir alle herzlich zu unserem **Tag der offenen Tür am 15.01.2023** einladen. Dabei besteht neben der Besichtigung einer öffentlichen Probe in unserem neuen Musikheim auch die Möglichkeit, Instrumente genauer kennenzulernen und auszuprobieren.

WANTED

MOTIVIERTE JUNGMUSIKER:INNEN:

Solltest du jetzt schon Fragen bezüglich eines Instrumentes haben, oder möchtest ein Instrument probieren – dann kannst du dich jederzeit bei unseren Jugendreferentinnen melden. Sie helfen dir gerne bei der Auswahl eines Instrumentes oder bei Fragen rund um den Musikverein, Eintritt in die Musikschule etc.

Kontakt:

Jugendreferentinnen:
Anna Mayr & Barbara Deisenhammer

JUGEND@MV-ALTENHOF.AT





MUSIC WANDERTAG

Am Nationalfeiertag wurde wieder zum alljährlichen Wandern eingeladen. Die 8 Kilometer lange Route führte durch die Wälder des Hausrucks vorbei am Jubiläumsstollen

und Bahnhof Scheiben, hin zu unserem Ziel im Zentrum von Geboltskirchen. Im Gasthaus Mayrhuber konnten die etwa 50 Wanderfreunde den Musikwandertag gemütlich ausklingen lassen.





v.l.n.r. GERHARD VORABERGER, ANDREA MÄRZENDORFER, SYLVIA DICKINGER, ALEXANDER EDER, SABINE REBHAN, BERNHARD MAYR, ISABELLA OBERHUMER, MARKUS PETEREDER, ANITA SEYFRIED, ROMAN WATZINGER, SABINE DEIXLER, STEFAN VORABERGER, ALFRED VORABERGER, FLORIAN AIGNER, ING. WOLFGANG KLINGER.

JAHRESHAUPT

VERSAMMLUNG

Im Zuge der Jahreshauptversammlung erhielten zahlreiche Musiker:innen Ehrungen für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein. In Anwesenheit der Bezirksobfrau des Blasmusikverbandes Grieskirchen Andrea Märzendorfer und Bürgermeister Ing. Wolfgang Klinger wurden die Auszeichnungen überreicht.

Besonders bemerkenswert ist die Verleihung der Verdienstmedaille in Gold an Sabine Deixler. Mit ihrer 35-jährigen Mitgliedschaft, bekam sie als erste Frau in unserem Verein diese Würdigung überreicht. Ebenso beachtlich ist die Ehrung von Alfred Voraberger, welcher mit dem Verdienstkreuz in Gold, die höchste Auszeichnung des Blasmusikverbandes erhielt.

VERDIENSTMEDAILLE BRONZE:

Dickinger Sylvia
Eislmaier Oliver
Rebhan Sabine

VERDIENSTMEDAILLE SILBER:

Aigner Florian
Eder Alexander
Mayr Bernhard
Oberhumer Isabella
Petereder Andreas
Petereder Markus
Watzinger Roman

VERDIENSTMEDAILLE GOLD:

Deixler Sabine

VERDIENSTMEDAILLE GOLD:

Voraberger Alfred

EHRENBROSCHEN:

Seyfried Anita
Starlinger Alexandra

LEISTUNGS ABZEICHEN

LEISTUNGSABZEICHEN

Bronze

v.l.n.r.

Fabian Bruckner
(Sehr Guter Erfolg)
Katharina Kurzböck
(Sehr Guter Erfolg)
Christoph Haugeneder
(Ausgezeichneter Erfolg)

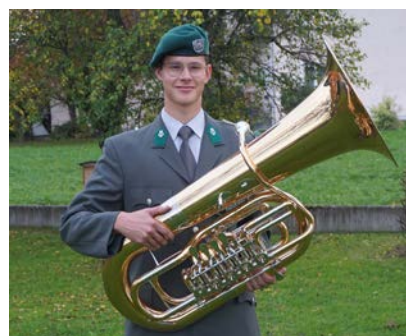


LEISTUNGSABZEICHEN

Gold

v.l.n.r.

Marion Wiesner
(Ausgezeichneter Erfolg)
Barbara Deisenhammer
(Sehr Guter Erfolg)



Militärmusiker

Zum Präsenzdienst wurde
Martin Wiesner bei der
Militärmusik OÖ einberufen.

NEUZU- GÄNGE

v.l.n.r.

Marlene Bruckner (Flügelhorn)
Fabian Bruckner (Posaune)
Katharina Kurzböck (Querflöte)
Lena Sturmair (Klarinette)
Christoph Haugeneder (Fagott)



GRUND ZUM FEIERN



MUSIC JUBILARE

Zu den runden Geburtstagen gratulieren wir herzlich den Jubilaren und bedanken uns für den erbrachten Einsatz in unserem Verein!

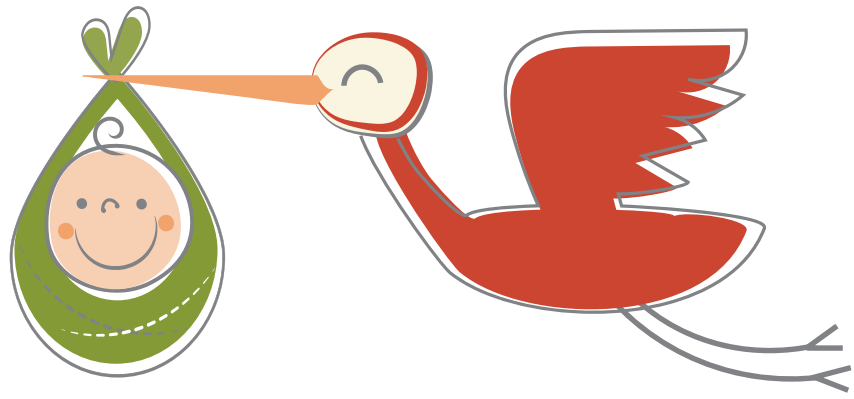
EHRENMITGLIED
Ferdinand Seyfried | 60 Jahre

EHRENMITGLIED
Manfred Eismair | 60 Jahre

KAPPELLMEISTER
Stefan Voraberger | 40 Jahre

EHRENMITGLIED
Josef Straubinger | 70 Jahre





MUSI'

STORCH

WIR WÜNSCHEN DEN JUNGFAMILIEN
VIEL FREUDE MIT IHREM

süßen Nachwuchs!



SYLVIA UND
MICHAEL DICKINGER
MIT FABIAN



MARKUS PETEREDER UND
CHRISTINA PIMINGSTORFER
MIT FELIX



MONIKA UND JÜRGEN
FUCHSHUBER MIT JASMIN



GERHARD UND HEIDI
MAYR MIT LENA



MUSIC
HOCHZEITEN

Zwei unserer Musikkollegen schlossen in diesem Jahr den Bund der Ehe. Wir wünschen unserem Kapellmeister Stefan und seiner Martina, sowie unserem Tenoristen Stefan und seiner Ehefrau Miriam, das Beste für ihre gemeinsame Zukunft, mit besonders viel Glück

und Liebe!



STEFAN UND
MARTINA VORABERGER



STEFAN UND
MIRIAM WATZINGER

Vorschau

TAG DER
**OFFENEN
TÜR**

15. JÄNNER
2023

Vorschau

MUSIKVEREIN
ALTENHOF
AM HAUSRUCK

MAITANZ

21.–23. APRIL
2023

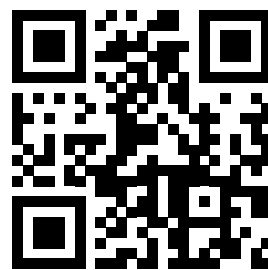
Vorschau

MUSIKHEIM
**ERÖFF-
NUNGS-
FEST**

16. JULI 2023

FOLGT

UNS AUF



www.mv-altenhof.at



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Musikverein Altenhof am Hausruck

OBMANN:

Florian Aigner
Obmann@mv-altenhof.at

REDAKTION:

Magdalena Starlinger,
Magdalena Mittermayr
presse@mv-altenhof.at

LAYOUT:

Andrea Schöndorfer

DRUCK

www.digit-image.co.at





DAS BESTE ERFAHREN

Pappas Automobilvertriebs GmbH
 1921 Hohenzell, Gewerbestraße West 18, Tel. 07752/83 5 29-0
www.pappas.at

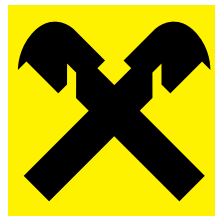


DA SCHEIDLMOCHA

Karl Hebedinger
 Obergmain 4 | 4674 Altenhof am Hausruck
 0676 660 43 81 | office@da-scheidlmocha.at
www.da-scheidlmocha.at



**Raiffeisen
 Hausruck**



MASSIVHOLZBAU - BETONBAU - HOLZSYSTEMBAU
 4682 Geboltskirchen, www.waldenberger.co.at



Rösslweg 1
 4674 Altenhof am Hausruck
 +43 681 81691520
office@metallbau-mayr.at
www.metallbau-mayr.at

ZÄUNE
 TORE
 BALKONE
 GELÄNDER
 SICHTSCHUTZ

DIPL.-ING. JOSEF SCHINDELAR 

Schindelar
 ZT GMBH

4710 Grieskirchen, Dr. Müllner-Platz 1
 T +43(0)7248/640 91-0, F DW-9
office@ib-schindelar.at, www.schindelar.eu

BAUINGENIEURWESEN - STATIK

- Hoch- und Industriebau
- Spezialtiefbau,
- Baugrubensicherungen
- Brückenbau
- Verbundbau
- Spannbetonbau (verbundlose Vorspannung)
- Glasstatik
- Gutachten, Befunde
- Sanierung u. Umbauten

kobold **VORWERK** 

Seyfried

Robert 0676/9232350 Maria 0650/5403300

Beratung Service Verkauf

seyfriedrobert64@gmail.com
 Gröming 27, 4874 Altenhof




WIR SAGEN
DANKE

Wir bedanken uns für die Unterstützung im vergangenen Vereinsjahr und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das neue Jahr 2023.

MUSIKVEREIN  F
AM HAUSRUCK

www.mv-altenhof.at